KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Birkenfeld
Ortsgemeinde Gimbweiler
AGS-Schlüssel: 13402029

Stichtag: 30.11.2022

Einwohner mit Hauptwohnung gesamt: 393

Einwohner nur mit Nebenwohnung gesamt: 28

Einwohner gesamt: 421

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	185	47,074	208	52,926	393	100
davon Ausländer	7	58,333	5	41,667	12	3,053
Einwohner nur mit Nebenwohnung	18	64,286	10	35,714	28	100
davon Ausländer	0	0	0	0	0	0
gesamt	**203**	**48,219**	**218**	**51,781**	**421**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	12	3,053	20	5,089	32	8,142
10-19 Jahre	12	3,053	15	3,817	27	6,87
20-29 Jahre	19	4,835	20	5,089	39	9,924
30-39 Jahre	24	6,107	24	6,107	48	12,214
40-49 Jahre	20	5,089	23	5,852	43	10,941
50-59 Jahre	26	6,616	29	7,379	55	13,995
60-69 Jahre	39	9,924	34	8,651	73	18,575
70-79 Jahre	23	5,852	27	6,87	50	12,723
80-89 Jahre	10	2,545	13	3,308	23	5,852
90-99 Jahre	0	0	3	0,763	3	0,763
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**185**	**47,074**	**208**	**52,926**	**393**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	3	0,763	9	2,29	12	3,053
3-5 Jahre	3	0,763	5	1,272	8	2,036
6-15 Jahre	13	3,308	18	4,58	31	7,888
16-17 Jahre	2	0,509	2	0,509	4	1,018
18-20 Jahre	4	1,018	2	0,509	6	1,527
gesamt	**25**	**6,361**	**36**	**9,16**	**61**	**15,522**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2023 (geb.: 01.09.2016 bis 31.08.2017)	2	0,509	1	0,254	3	0,763
2024 (geb.: 01.09.2017 bis 31.08.2018)	0	0	2	0,509	2	0,509
2025 (geb.: 01.09.2018 bis 31.08.2019)	1	0,254	1	0,254	2	0,509
2026 (geb.: 01.09.2019 bis 31.08.2020)	0	0	4	1,018	4	1,018
2027 (geb.: 01.09.2020 bis 31.08.2021)	1	0,254	4	1,018	5	1,272
2028 (geb.: 01.09.2021 bis 31.08.2022)	1	0,254	2	0,509	3	0,763
gesamt	**5**	**1,272**	**14**	**3,562**	**19**	**4,835**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	98	24,936	120	30,534	218	55,471
römisch-katholisch	30	7,634	37	9,415	67	17,048
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
russisch-orthodox	0	0	1	0,254	1	0,254
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	2	0,509	1	0,254	3	0,763
ohne Angabe, gemeinschaftslos	54	13,74	48	12,214	102	25,954
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox	1	0,254	1	0,254	2	0,509
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**185**	**47,074**	**208**	**52,926**	**393**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	68	17,303	64	16,285	132	33,588
verheiratet	101	25,7	104	26,463	205	52,163
verwitwert	5	1,272	24	6,107	29	7,379
geschieden	10	2,545	15	3,817	25	6,361
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	1	0,254	1	0,254	2	0,509
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**185**	**47,074**	**208**	**52,926**	**393**	**100**

Die Daten wurden am 01.12.2022 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.